Be-Up-Studie (Auszug)

Im Rahmen der Be-Up Studie wurden Frauen, die mit der Teilnahme an der Studie einverstanden waren, bei Geburtsbeginn zufällig dem Be-Up-Gebärraum oder dem üblichen Gebärraum zugeteilt. Die Bereitschaft zur Teilnahme an der Studie unter schwangeren Frauen war sehr groß.
Die Materialien im Be-Up-Gebärraum förderten aufrechte Körperhaltungen und Bewegung im Raum. Vor allem die flexibel nutzbaren Schaumstoffwürfel und der Schaumstoff-Gebärhocker waren sehr hilfreich, unterschiedliche Körperpositionen einzunehmen.

Im Be-Up-Gebärraum nahmen die Frauen während der Wehen signifikant häufiger einen Vierfüßlerstand ein (signifikant: p≤0.002) und wählten deutlich seltener eine liegende Position (signifikant: p≤0.001).

Vor allem die Schaumstoffwürfel wurden von den Frauen als äußerst hilfreich bei der Verarbeitung der Wehen eingeschätzt.

Die Rate der Kaiserschnitte war insgesamt mit nur 11% sehr niedrig.

Frauen, die ihr erstes Kind zur Welt brachten, empfanden während der Geburt im Be-Up-Gebärraum mehr Selbstvertrauen und Zuversicht; Angst oder Panik traten seltener auf (signifikant: p≤0.022).

Ein Be-Up-Gebärraum bietet daher für Mutter und Kind eine ebenso sichere Geburtsumgebung wie ein üblicher Gebärraum. Komplikationen bei Mutter und Kind traten im Be-Up-Gebärraum nicht häufiger auf als im üblichen Gebärraum

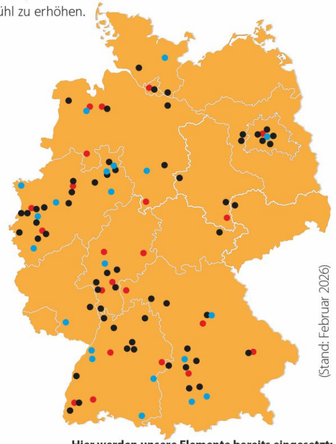
Frauen haben während der Geburt mehr Kontrolle, wenn sie einen Einfluss auf die Geburtspositionen haben (Nieuwenhuijze et al. 2013)

Mit den Be-Up-Elementen kann die Klinik einen Raum für die Geburt schaffen, der behaglich ist, der seelisches Wohlbefinden ermöglicht, das Gefühl der Sicherheit fördert und ausreichend Platz für Mobilität bietet (Carlsson, Larsson, Jormfeldt 2020). Die Be-Up-Elemente tragen zur Freundlichkeit und Funktionalität des Gebärraums bei. Zusätzlich ermöglichen die Elemente eine flexible, spontane und reaktionsfähige Betreuung durch die Hebamme, die den Bedürfnissen der Gebärenden besser entsprechen kann (Hammond, Homer, Foureur 2017). Auf diese Weise trägt die Ausstattung des Gebärraums dazu bei, den Stress der betreuenden Hebammen zu verringern und ihr Sicherheitsgefühl zu erhöhen.

www.be-up-studie.de

Dr. rer. medic. Gertrud M. Ayerle
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Medizinische Fakultät der
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft
Magdeburger Str. 8
06112 Halle (Saale)



(Stand: Februar 2026)

Hier werden unsere Elemente bereits eingesetzt:
- Universität / Hochschule
- Geburtshäuser / Freiberufliche Hebammen
- Geburtskliniken

Produkteigenschaften:

Alle Schaumstoffe sind besonders langlebig, formstabil und bieten zugleich den bestmöglichen Komfort. (LGA geprüft)

Beim Skai® Tovega Bezug handelt es sich um einen besonders hochwertige Polstermaterial im Healthcare Bereich, der den aktuellen geltenden Medizinproduktegesetz entspricht:

- reißfest
- langlebig
- schwer entflammbar nach DIN EN 1021-1+2 MV SS302
- pflegeleicht
- abriebfest
- flüssigkeitsbeständig (Blut, Fruchtwasser, Feuchtigkeit)
- desinfektionsmittelbeständig
- erfüllt Medizinproduktgesetz nach DIN EN 10993-5+10

Verarbeitung:

Die Positionen der Reißverschlüsse bei all unseren Premium Produkten sind, um einen Schutz garantieren zu können und ein Durchdringen von Feuchtigkeit zu verhindern, verdeckt eingenäht. Verstärkt wird dieser Schutz nochmals durch eine Lasche mit Klett- und Flauschband. Bei unseren Elementen Taio und Dayo werden zusätzliche Griffe bzw. Klett und Flausch angebracht, um diese leichter Transportieren zu können. Weiterhin haben wir die Langlebigkeit unseres Dayo's optimiert und einen zusätzlichen PU Innenbezug integriert, der einen zusätzlichen Schutz vor Feuchtigkeit bietet. Durch die Anbringung einer rutschfesten Unterseite an unseren Produkten* ist zusätzlich eine erhöhte Sicherheit gegenüber der Schwangeren, Partner/in und der Hebamme gewährleistet.

*außer beim Produkt Imara

Erhältlich in den Farben:

Gerne senden wir Ihnen Stoffmuster zu, damit Sie sich persönlich von Qualität, Textur und Farbgebung überzeugen können.
Weitere Farben sind auf Anfrage selbstverständlich erhältlich.

Kontakt
Nanoform Airbag Sports GmbH
Industriezentrum 62
32139 Spenge

Ansprechpartner
Georg Thiele
Tel: 0 52 25/ 87 20 508
kontakt@be-up.info

beupgeburtaktiv

www.be-up.info

Stand 2/2026

Die moderne Form einer aktiven Geburt

Medizinische Fakultät
der Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Was ist Be-Up?

Be-Up ist ein Akronym für „Birth environment – Upright positon", frei übersetzt: „Gebärumgebung – aufrechte Körperhaltungen".

Die Be-Up-Studie wurde koordiniert von Dr. Gertrud M. Ayerle im Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU). Zum Studienteam zählen Prof. Dr. Rainhild Schäfers, Elke Mattern M.Sc. und Theresa Oganowski M.A. von der Hochschule für Gesundheit Bochum sowie Prof. Dr. Sabine Striebich von der MLU und Dr. med. Ronja Ocker und Dr. med. Gregor Seliger von der Universitätsklinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin, Halle/Saale.

Die multizentrische randomisiert-kontrollierte Studie "Be-Up: Geburt aktiv" ist eine international einzigartige Studie, die untersuchte, inwieweit ein alternativ gestalteter Gebärraum eine Auswirkung auf die Geburt hat. Sie stützt sich auf bisherige Forschungserkenntnisse, dass unterschiedliche aufrechte Körperhaltungen während der Wehen und der Geburt die Wahrscheinlichkeit erhöht, eine natürliche Geburt zu erleben. Diese lassen sich dadurch erklären, dass in einer aufrechten Körperhaltung zum einen die Gebärmutter besser durchblutet wird und zum anderen das Kind mit seinem Gewicht und der Schwerkraft mithelfen und sich besser im mütterlichen Becken bewegen kann. Außerdem gibt es Erkenntnisse, dass die Gebärenden mit ihrer Geburt zufriedener sind, wenn sie während der Wehen selbstbestimmt die Körperpositionen einnehmen können, die sich gut für sie anfühlen.

Statt eines herkömmlichen Gebärbetts umfassen die Be-Up-Elemente für eine „bewegte" Geburt eine hohe Matratze und eine Bodenmatte sowie Schaumstoffelemente, die von den Frauen während der Wehen mobil und abwechslungsreich genutzt werden können. Die begleitenden Hebammen können die Frauen zugleich auf vielfältige Weise mit ihren originären Hebammenfertigkeiten unterstützen.

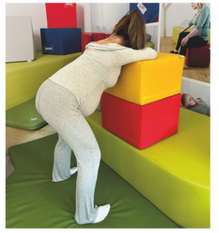
Die Be-Up-Elemente ermöglichen den Frauen, sich ganz nach ihrem Bedürfnis und ihrem Befinden frei im Becken zu bewegen oder sich beim Veratmen der Wehen auf den aufeinandergestapelten Schaumstoffelementen abstützen. Dabei kann ihre Begleitperson ganz nahe bei ihnen sein und durch Massage am Rücken und Kreuzbein zur Erleichterung der Wehenveratmung beitragen.

Die Frauen können während der Wehen auf den Schaumstoffwürfeln sitzen und sich an ihre Begleitperson anlehnen, die auf einem anderen Schaumstoffwürfel oder auf der Matratze sitzt. Dabei ist die Bodenmatte eine weiche Unterlage.

Wenn die Frauen unter den Wehen auf der Matratze sitzen, können sie sich bequem an das schräge Keil-Element an der Wand anlehnen und sich so entspannen. Das Keil-Element kann aber auch als „Stepping"-Element genutzt werden, um eine asynklitische Beckenposition der Frau zu erreichen, die insbesondere bei schleppendem Geburtsfortschritt die Einstellung des kindlichen Köpfchens unterstützen kann.

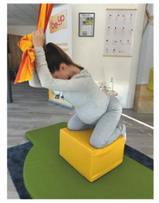
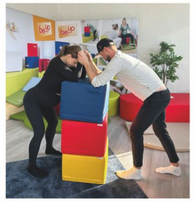
Während der Wehen oder in der Austrittsphase des Kindes bietet die U-förmige Aussparung des Gebärwürfels ausreichend Platz für die Entwicklung des kindlichen Köpfchens und Körpers. So befindet sich die Frau in einer aufrechten, aktiven Gebärhaltung und kann ihr Kind direkt selbst aufnehmen.

Während die Bodenmatte sich für die Vierfüßlerposition der Frau anbietet - mit Abstützung auf der Bodenmatte oder auf der Matratze - kann die Matratze auch zum Ausruhen der Frau in Seitenlage genutzt werden.



Ummi “geboren von der Mutter” (Würfel)

Unsere Ummis, in 3 verschiedenen Größen (Mini, Medi, Maxi) erhältlich, bieten der Gebärenden, der Partnerin bzw. dem Partner oder der Hebamme eine sichere Sitzmöglichkeit. Sie lassen sich flexibel auf die passende Höhe stapeln, sodass eine unmittelbare Verbindung durch gegenseitiges Festhalten oder das Massieren der Gebärenden entsteht. So kann sich die Gebärende konzentriert auf ihren Körper einlassen, unterstützt durch die Begleitperson. Bevorzugte Positionen mit unseren Ummis sind der Hirtenstand sowie Draufknien/ Abknien; meist werden sie in Verbindung mit einem Seil oder Tragetuch eingesetzt.

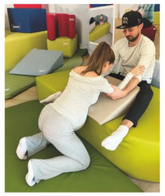



Nneka “Meine Mutter ist die Größte” (Gebärhocker)

Während der Wehe- oder Austrittsphase eröffnet die U-förmige Aussparung unseres Nnekas ausreichend Platz für die Entwicklung des kindlichen Köpfchens und Körpers. Die Frau bleibt in einer aufrechten, aktiven Gebärhaltung und kann ihr Kind direkt selbst aufnehmen. Dank der durchdachten Form und des speziellen Schaums kann die Gebärende laut Studie deutlich länger unseren Nneka verwenden, da Positionen kontinuierlich angepasst werden und der Beckenboden flexibel gehalten wird.
Auch hier kann die Partnerin bzw. der Partner die Geburtsbegleitung aktiv unterstützen. Durch Form, Flexibilität und Verarbeitung eignet sich unser Nneka zudem als Lagerungsmittel, so kann u.a. der Bauch auch im Vierfüßler gelagert oder in Seitenlage als Lagerung für die Beine genutzt werden.

Imara „Die Willensstarke“ (Keilkissen)

Unser Imara dient nicht nur als Lagerungskeil, sondern lässt sich ebenfalls gut als Stepping-Modul oder Kniend einsetzen. Die Positionen ermöglichen eine asynklitische Beckenlage der Frau, was insbesondere bei schleppendem Geburtsfortschritt die Orientierung des kindlichen Köpfchens unterstützt.



be-up Elemente

Hier geht´s zu unserem Instagramm Account

Bei der Namensgebung unserer Produkte handelt es sich um Vornamen aus verschiedenen Sprachen des afrikanischen Kontinents.
Die Bedeutung der Namen haben eine starke Aussagekraft in Verbindung mit der Frau und dem Kind unter der Geburt.
Wir als Unternehmen möchten mit dieser Namensgebung den Kreißenden und deren Kindern unseren Respekt und Anerkennung erbringen.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin und entdecken Sie unsere vielseitigen, modernen Elemente live in unserem Showroom !

Sollten Sie ein unverbindliches Angebot zu unseren Elementen wünschen, so kontaktieren Sie uns gerne.
Email: kontakt@be-up.info oder telefonisch unter 05225 87 20 508

Dayo „große Freude, Freude kommt, Freude im Leben“ (Bodenmatte)

Die einzigartige Verarbeitung unseres Dayos ermöglicht eine deutlich längere Belastbarkeit gegenüber einer klassischen Bodenmatte. Typische Positionen sind tiefe Hocke, Vierfüßler, Knien und Stehen. Unser Dayo lässt sich hervorragend mit unseren weiteren be-up Elementen kombinieren. Dank der einzigartigen Form kann die Hebamme nah an die werdende Mutter herantreten, ohne dass die Füße auf der Matte abgestützt werden müssen. Des Weiteren lässt sich unser Dayo durch die spezielle Verarbeitung auf der Unterseite kinderleicht verstauen. Unsere Dayos sind in der Größe M und L verfügbar.

Taio „geboren zum Glücklichsein“ (Matratze)

Unser Taio fungiert nicht nur als Rückzugsort, sondern lässt sich nahtlos mit allen Elementen der aktiven Geburt koppeln. Bei Bedarf kann ein Dammriss genäht werden; die Ummis unterstützen hierbei die Beinlagerung, ohne die Gebärende zu fixieren – wie bei einem klassischen Beinspreitzer. So bleibt trotz des Eingriffes, eine positive Verbindung der Geburt bestehen. Außerdem bietet unser Taio genug Platz für die Begleitperson unter und nach der Geburt. Durch die integrierten Tragegriffe lässt sich unser Taio rückenschonend anheben und transportieren.